

Echtes Fragment aus dem Briefe des Dionysius

Echtes Fragment aus dem Briefe des Dionysius, Bischofs von Alexandrien an den Papst Stephan.

Dem Fragmente selbst schickt Eusebius Folgendes voraus: „An Stephanus verfaßte Dionysius den ersten der über die Taufe (von ihm) geschriebenen Briefe, da ein nicht unbedeutender Streit darüber entstanden war, ob Diejenigen, welche sich aus welcher Häresie immer bekehren, durch die Taufe gereinigt werden mußten. Die althergebrachte Gewohnheit nemlich war die, daß bei der Ausnahme Solcher nur die Händeauflegung mit Gebet angewendet wurde. Cyprian, welcher damals die Kirche von Carthago regierte, glaubte der Erste, daß Jene erst, nachdem sie durch die <s 399>Taufe vom Irrthume gereinigt worden seien, aufgenommen werden dürfen. Stephanus aber hielt dafür, daß man gegen die von Anfang an herrschende Überlieferung keine Neuerung einführen dürfe und nahm Dieß sehr übel auf. Nachdem nun an diesen über diesen Gegenstand Dionysius Vieles brieflich geschrieben hatte, meldet er ihm schließlich, daß nunmehr, nachdem die Wuth der Verfolgung nachgelassen, alle Kirchen überall die aufrührerische Neuerung des Novatus verwünschen und Frieden mit einander geschlossen haben. Er schreibt aber also:

Text.

Wisse aber Bruder, daß alle im Orient und noch weiter gelegenen Kirchen, welche früher gespalten waren, nunmehr endlich zur Einheit zurückgekehrt sind und alle Bischöfe aller Kirchen ein und dasselbe denken und ob des unverhofft wiedergekehrten Friedens mit unglaublicher Freude frohlocken, Demetrianus nemlich, Bischof von Antiochien, Theoctistus von Cäsarea, Mazabanes, nach Alexanders Tode Bischof von Älia, Marinus von Tyrus, Heliodorus, nach dem Hinscheiden des Thelymideos (Bischof) von Laodicäa, Helenus von Tarsus, und alle Kirchen Ciliciens, Firmilianus mit dem ganzen Cappadocien. Denn ich habe nur die hervorragenderen Bischöfe genannt, damit nicht etw.. unser Brief zu weitläufig werde und wir mit unserer Auseinandersetzung lästig fallen. Die ganzen (Provinzen von) Syrien und auch Arabien, dessen (Gläubigen) ihr stets hilfreich beigestanden und (auch) jetzt (Gaben und <s 400>(Briefe) geschickt habt, Mesopotamien, Pontus u. Bithynien und mit einem Worte Alle an allen Orten freuen sich über diese Eintracht und brüderliche Liebe, und preisen Gott. <s 401>